

# GODOTS

## Band-Bio

Es wird wieder laut und wütend, es geht um Angst & Frust und Spaß & Liebe.

Nach dem Release ihres zweiten Albums zieht es die GODOTS aus Hannover wieder auf die Bühne. Ihr Debütalbum *It's Gonna Be OK* erschien am 19. August 2022. Jetzt legen sie mit *Where Do We Start?* nach.



Foto: Mira Obermeit

Die GODOTS spielen für eine bessere Zukunft, für den Frieden und die Liebe. Doch halten sie dabei ihre Wut über die aktuellen Umstände nicht zurück. Präzise prangern sie gesellschaftliche Probleme wie Wohnungslosigkeit, Klimapolitik, das Wirtschaftssystem und Vereinsamung an. Aber auch die schönen Geschichten über gemeinsame Strandnächte oder die Gedanken an einen geglückten Bankraub finden ihren Platz im breiten Repertoire der fünfköpfigen Band. Schließlich ist nicht alles schlecht.

Und doch schwebt über allem die Frage: *Where Do We Start?* Wo fangen wir an?

Die Vielfältigkeit der Themen, mit denen sich das neue Album auseinandersetzt, spiegelt sich auch im Sound wider. Neben "Faded", „Simple Things“ und „Kingfisher“ als kraftvolle Rocksongs stimmen "When You Stop Trying" und „Don't Wake Me Up“ einen ruhigeren, melancholischeren Ton an. Letzterer wird als Feature von Freund und Komponist Jarle Kiesé am Klavier begleitet. Hinzu kommen zwei weitere Features mit dem Bläser-Arrangement von Wisecracker in „Night On Malta“ sowie einer Gesangeinlage von DUCS-Frontmann Christian Kretzschmar in „Waves“. Mit dem Stonergewitter „Dirt // Germany 2099“ zeigen die GODOTS, dass sie den Wunsch nach fehlenden Grenzen auch in ihrer Musik umsetzen.

godots.de / @godots on Youtube / @\_godots on Instagram / godots.band on Facebook